

## Inhaltsübersicht

	<b>Seite</b>
<b>Vorbemerkungen</b> .....	<b>2</b>
<b>Aktuelle Monatsergebnisse</b>	
1. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen des Jahres 2005 (Messzahlen) .....	4
2. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen in jeweiligen Preisen und in Preisen des Jahres 2005 (prozentuale Veränderungen) .....	5
3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen (Messzahlen und prozentuale Veränderungen) .....	6

## Vorbemerkungen

### Rechtsgrundlagen

Die monatliche Gastgewerbestatistik wird als **Repräsentativerhebung** durchgeführt. Rechtsgrundlage ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz – HdIStatG) vom 10. Dezember 2001 (BGBl I S. 3438), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl I S. 399) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl I S. 2246). Erhoben werden die Angaben zu den Tatbeständen nach § 6 HdIStatG.

### Berichtskreis

In die Erhebung einbezogen sind rechtlich selbständige Unternehmen, die als repräsentative Stichprobe aus dem Unternehmensregister nach dem Zufallsprinzip ausgewählt wurden und einen Jahresumsatz von 50.000 € und mehr erzielen. Der Berichtskreis trägt den laufenden Veränderungen Rechnung, die etwa durch Betriebsauflösungen, Bereichswechsel oder Firmenneugründungen eintreten.

### Methodische Hinweise

Den Ergebnissen liegen die Angaben der Berichtsfirmen zugrunde, die zum Landesergebnis hochgerechnet wurden. Erfragt werden der Umsatz und die Anzahl der Voll- und Teilzeitbeschäftigten. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern erfolgt auch die Erfassung der Angaben in der Unterteilung nach Bundesländern. Die ermittelten Messzahlen, die in erster Linie der Beobachtung des saisonalen und konjunkturellen Geschäftsverlaufs im Gastgewerbe dienen, beziehen sich auf das Basisjahr 2005. Die Ergebnisdarstellung erfolgt entsprechend der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008) in der Gliederung nach Wirtschaftsgruppen. Bei den nachgewiesenen Messzahlen und Veränderungsdaten handelt es sich um vorläufige Ergebnisse, die im Interesse einer möglichst genauen Darstellung anhand verspätet eingehender Firmenmeldungen nochmals korrigiert werden können.

Methodische Änderungen ab Monatsbericht Juni 2010:

Die Ergebnisse basieren auf einem neuen Berichtskreis, der auf der Grundlage einer jährlichen Rotation der meldenden Unternehmen gebildet wurde.

Weiterhin wurde die Zusammensetzung des neuen Berichtskreises auf aktuelle Strukturen des Gastgewerbes nach der neuen Wirtschaftszweigklassifikation 2008 umgestellt. Der bisherige Berichtskreis war im Wesentlichen auf die Strukturen aus dem Jahr 2003 abgestimmt.

Der Berichtskreis ist damit aktueller und repräsentativer, wodurch die Konjunkturbeobachtung am aktuellen Rand verbessert wird.

Die Meldungen der Unternehmen des neuen Berichtsfirmenkreises sind rückwirkend ab Januar 2009 in die Ergebnisse integriert.

### Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer). Der Umsatz schließt auch Bedienungsgeld, Getränke-, Sekt- und Vergnügungssteuer (nicht jedoch durchlaufende Posten, wie Kurtaxe oder Fremdenverkehrsabgabe) sowie Zusatzerlöse ein.

Nicht dazu gehören jedoch (nicht gewerblich besteuerte) Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z. B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital und Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z. B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

### **Beschäftigte**

Als Beschäftigte gelten alle im Unternehmen tätigen Personen. Dazu gehören z.B. Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Unternehmen stehen, tätige Inhaber/innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige. Auch vorübergehend Abwesende (z. B. wegen Krankheit, Urlaub oder Mutterschutz) sind einbezogen.

Bei **Vollbeschäftigten** entspricht die durchschnittliche Arbeitszeit der orts-, branchen- oder betriebsüblichen Wochenarbeitszeit. Bei **Teilzeitbeschäftigten** (einschließlich der geringfügig Beschäftigten) ist die durchschnittliche Arbeitszeit kürzer als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

### **Erläuterung zur Berechnung der Sondersummen**

<b>Sondersumme</b>	<b>Berechnung nach WZ2008</b>	<b>Kurzbezeichnung</b>
561-01	56.1 + 56.3	Gaststättengewerbe
55-01	55 + 56	Gastgewerbe

**1. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen  
im Berichtsmont Juli 2010 in Bayern**

Nr. der Klassi- fikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Umsatz (2005 = 100)							
		Juli 2010	Juli 2009	Juni 2010	Jan. - Juli 2010	Juli 2010	Juli 2009	Juni 2010	Jan. - Juli 2010
		in jeweiligen Preisen				in Preisen des Jahres 2005			
55	<b>Beherbergung .....</b>	<b>128,7</b>	<b>116,9</b>	<b>117,8</b>	<b>102,9</b>	<b>114,4</b>	<b>110,0</b>	<b>104,8</b>	<b>91,8</b>
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen .....	126,7	115,3	117,6	102,6	113,6	109,1	104,8	91,7
55.2	Ferienunterkünfte u.Ä. ....	148,9	132,8	106,3	100,2	117,5	112,9	92,9	88,1
55.3	Campingplätze .....	199,4	175,1	166,9	123,1	166,3	165,6	144,6	105,7
55.9	Sonstige Beherbergungsstätten .....	162,2	156,4	135,8	134,2	141,8	146,1	118,2	117,2
56	<b>Gastronomie .....</b>	<b>111,5</b>	<b>108,1</b>	<b>99,0</b>	<b>93,0</b>	<b>103,5</b>	<b>101,5</b>	<b>91,9</b>	<b>86,4</b>
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes u.Ä. ....	115,2	113,7	101,8	95,7	106,8	106,7	94,3	88,8
56.2	Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen .....	114,6	104,0	106,8	96,5	106,4	97,6	99,6	89,9
56.3	Ausschank von Getränken .....	88,3	78,5	77,9	75,4	82,3	73,8	72,6	70,3
561-01	<b>Gaststättengewerbe .....</b>	<b>111,5</b>	<b>108,7</b>	<b>98,5</b>	<b>92,9</b>	<b>103,3</b>	<b>102,0</b>	<b>91,2</b>	<b>86,2</b>
55-01	<b>Gastgewerbe .....</b>	<b>118,6</b>	<b>112,0</b>	<b>106,7</b>	<b>97,2</b>	<b>108,1</b>	<b>105,1</b>	<b>97,2</b>	<b>88,8</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008).

**2. Umsatzentwicklung im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen  
im Berichtsmont Juli 2010 in Bayern**

Nr. der Klassi- fikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Veränderung der Umsatzwerte in Prozent					
		Juli 2010 gegenüber		Juli 2010 und Juni 2010 gegenüber	Jan. - Juli 2010 gegenüber	Juli 2010 gegenüber	Jan. - Juli 2010 gegenüber
		Juli 2009	Juni 2010	Juli 2009 und Juni 2009	Jan. - Juli 2009	Juli 2009	Jan. - Juli 2009
		in jeweiligen Preisen			in Preisen des Jahres 2005		
55	<b>Beherbergung</b> .....	<b>10,0</b>	<b>9,2</b>	<b>12,2</b>	<b>9,7</b>	<b>4,1</b>	<b>4,0</b>
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen .....	9,9	7,8	12,3	9,8	4,2	4,2
55.2	Ferienunterkünfte u.Ä. ....	12,1	40,1	8,7	10,5	4,0	2,3
55.3	Campingplätze .....	13,9	19,4	16,0	8,9	0,4	-3,2
55.9	Sonstige Beherbergungsstätten .....	3,7	19,4	2,8	-0,1	-2,9	-8,1
56	<b>Gastronomie</b> .....	<b>3,2</b>	<b>12,7</b>	<b>3,9</b>	<b>3,0</b>	<b>1,9</b>	<b>1,7</b>
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes u.Ä. ....	1,4	13,3	2,5	2,5	0,1	1,1
56.2	Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen .....	10,2	7,3	11,0	6,2	9,1	5,1
56.3	Ausschank von Getränken .....	12,5	13,3	9,5	4,6	11,4	3,4
561-01	<b>Gaststättengewerbe</b> .....	<b>2,6</b>	<b>13,3</b>	<b>3,3</b>	<b>2,7</b>	<b>1,3</b>	<b>1,3</b>
55-01	<b>Gastgewerbe</b> .....	<b>6,0</b>	<b>11,2</b>	<b>7,3</b>	<b>5,7</b>	<b>2,8</b>	<b>2,6</b>

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008).

**3. Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Gastgewerbe nach Wirtschaftszweigen  
im Berichtsmont Juli 2010 in Bayern**

Nr. der Klassifikation <sup>1)</sup>	Wirtschaftszweig	Beschäftigte			Veränderung der Beschäftigtenzahlen								
		insgesamt	davon		insgesamt	davon				insgesamt	davon		
			Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte		Vollbeschäftigte		Teilzeitbeschäftigte			Vollbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte	
		Juli 2010			Juli 2010 gegenüber						Jan. - Juli 2010 gegenüber		
2005 = 100			Juli 2009	Juni 2010	Juli 2009	Juni 2010	Juli 2009	Juni 2010	Jan. - Juli 2009				
			Prozent										
55	<b>Beherbergung</b> .....	112,4	98,5	132,5	1,5	1,7	-0,3	0,3	3,7	3,2	1,6	-1,9	6,3
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen .....	112,7	98,3	134,3	1,9	1,5	-0,1	0,2	4,2	3,1	1,9	-1,8	6,9
55.2	Ferienunterkünfte u.Ä. ....	97,2	99,4	95,2	-8,0	3,3	-8,8	3,4	-7,4	3,2	-4,9	-7,1	-3,4
55.3	Campingplätze .....	126,6	134,7	119,4	4,4	8,9	1,4	4,7	6,9	12,4	3,1	1,8	4,4
55.9	Sonstige Beherbergungsstätten .....	131,9	102,5	193,4	2,4	3,8	-1,8	0,4	8,5	8,6	-3,1	-0,3	-7,1
56	<b>Gastronomie</b> .....	104,2	93,9	111,2	0,4	0,9	-2,1	1,2	2,0	0,7	0,3	-1,5	1,3
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafes u.Ä. ....	107,3	96,4	115,0	-0,8	0,5	-2,9	0,9	0,6	0,3	0,4	-1,4	1,6
56.2	Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen .....	107,0	93,4	118,7	6,4	1,4	-0,1	0,6	11,1	1,9	0,3	-1,1	1,4
56.3	Ausschank von Getränken .....	86,3	73,9	90,5	5,8	3,5	6,0	5,9	5,7	2,8	-1,0	-3,2	-0,4
561-01	<b>Gaststättengewerbe</b> .....	104,0	94,1	110,3	-0,1	0,9	-2,3	1,2	1,3	0,6	0,3	-1,5	1,3
55-01	<b>Gastgewerbe</b> .....	107,1	96,2	117,0	0,8	1,2	-1,3	0,8	2,5	1,4	0,8	-1,7	2,7

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008).